



Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Studieren | Forschen | Arbeiten | Leben



-
- 1** Die FAU – vielfältig, leidenschaftlich, innovativ
 - 2** Die FAU WiSo – interdisziplinäre Impulsgeberin und Innovationsmotor
 - 3** Studieren an der FAU WiSo
 - 4** Forschen an der FAU WiSo
 - 5** Die Institute der FAU WiSo
-

» *Die FAU WiSo überzeugt durch gelebte Interdisziplinarität, lösungsorientierte Forschungsvorhaben mit starken Praxispartnerinnen und Praxispartnern und mit einem vielfältigen internationalen Netzwerk.* «

1 Die FAU – vielfältig, leidenschaftlich, innovativ

Wissen bewegen – in Gegenwart und Zukunft

Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) ist eine der größten und forschungsstärksten Universitäten in Deutschland. Sie steht für Innovationskraft, Vielfalt und Leidenschaft – Werte, die sich in Toppositionen in nationalen und internationalen Rankings widerspiegeln. Die FAU ist bekannt für ihre interdisziplinäre Exzellenz in Lehre und Forschung. Durch zahlreiche Kooperationen mit renommierten Partnerinnen und Partnern aus Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft bringt die FAU Wissen in Bewegung und leistet Pionierarbeit in vielen Forschungsbereichen, die die Zukunft mitgestalten.

Die innovationsstärkste Universität weltweit

Die FAU gilt als innovationsstärkste Universität weltweit. Innovationen liegen in ihrer DNA – das zeigen wegweisende Pionierleistungen wie der MP3-Standard, die Magenspiegelung und die mathematischen Grundlagen für die Computertomografie eindrucksvoll. Diesen Weg setzt die FAU im 21. Jahrhundert konsequent fort. Ein herausragendes Beispiel ist die Forschung am Profilzentrum FAU Solar. Dort wird die Vision einer Photovoltaik erforscht, die Nachhaltigkeit, Designvielfalt und flexible Anpassung durch autonome Technologien vereint und den gesamten Lebenszyklus nachhaltig neu definiert. Gleichermaßen hervorzuheben ist in der Medizintechnik die Erforschung physiologischer Mechanismen für neurotechnologische Anwendungen: Die Kombination aus Sensorik, fortschichtlicher Signalverarbeitung und KI-Algorithmen ermöglicht eine intuitive Steuerung von Neuroorthesen.

Die Menschen im Fokus

Die FAU ist eine offene und vielfältige Universität, die eine respektvolle Zusammenarbeit fördert. Sie schafft Freiräume für die persönliche und fachliche Entwicklung der Forschenden und Studierenden und fördert ein Klima der Freiheit, Weltoffenheit und Chancengleichheit. Die FAU lebt von der leidenschaftlichen Hingabe derjenigen, die hier forschen, studieren, lehren und arbeiten. Durch ihre einzigartigen Talente, Fähigkeiten und unterschiedlichen Perspektiven gestalten sie nicht nur die Zukunft, sondern prägen die FAU auf allen Ebenen.

Wissenswert: Die FAU wurde 1743 gegründet und blickt damit auf über 280 Jahre akademische Tradition zurück. Als eine führende Forschungsuniversität hat sie in den unterschiedlichsten Disziplinen wegweisende Erfolge erzielt. Mit ihrem herausragenden Innovationskosystem, das Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft verbindet, zählt die FAU zu den führenden Bildungseinrichtungen weltweit.

Studieren an der FAU

Die FAU bietet mit über 275 Studiengängen eine vielseitige, inspirierende Lernumgebung und eine lebendige studentische Gemeinschaft. Die Region Erlangen-Nürnberg zeichnet sich zudem durch ihre hohe Lebensqualität, kulturelle Vielfalt und reizvolle Naturkulisse aus, was sie zu einem attraktiven Ort für Studierende macht. Eine enge Vernetzung mit regionalen wie internationalen Unternehmen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie kulturellen Institutionen lädt die Studierenden dazu ein, einen Blick über den Tellerrand zu wagen, sich zu vernetzen und wissenschaftliche Fragen aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Zusätzlich bietet die FAU Academy ein herausragendes Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten für lebenslanges Lernen. Um internationale Erfahrungen der Studierenden zu fördern, pflegt die FAU enge Kooperationen mit weltweit über 500 Universitäten.

Forschen an der FAU

In einem Klima der Offenheit können sich Ideen besonders gut entwickeln. An der FAU werden unterschiedliche Fächerkulturen respektiert und sowohl Einzelforschung als auch Forschungsverbünde wertgeschätzt. Die wissenschaftliche Stärke der FAU manifestiert sich in ihren Forschungsschwerpunkten

- **Exploring** principles of nature
- **Targeting** environmental and economic challenges
- **Understanding** norms, cultural practices and social formations
- **Developing** future technologies
- **Engineering** transformative health care

und in ihrer darauf aufbauenden Struktur aus Profil-, Forschungs- und Kompetenzzentren.

Somit sind alle Voraussetzungen für Forschende an der FAU gegeben, die großen Herausforderungen unserer Zeit auf höchstem Niveau anzugehen. An der FAU findet Forschung nicht nur in Laboren und Bibliotheken statt – sie ist vielmehr ein dynamischer Prozess, der von Kooperation und Engagement getragen wird. Getreu dem FAU Motto „Wissen bewegen“ wird Forschung an der FAU zu einem lebendigen und interdisziplinären Austausch, der kontinuierlich neue Erkenntnisse hervorbringt und gesellschaftlichen Fortschritt vorantreibt.



Exploring



Targeting



Understanding



Developing



Engineering

» Die FAU ist mehr als eine Universität – sie ist eine lebendige Gemeinschaft, in der Forschende, Lehrende, Mitarbeitende und Studierende ihre einzigartigen Talente und Perspektiven einbringen. Hier stehen die Menschen im Fokus, die mit Leidenschaft und Engagement Ideen entwickeln und die Zukunft gestalten. «



Starkes Umfeld mit starken Partnerschaften

Innovation lebt von starken Partnerschaften und vertrauensvollen Kooperationen. Die FAU pflegt ein großartiges Netzwerk mit Partnerinnen und Partnern in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft – über institutionelle und geografische Grenzen hinweg. Forschungskooperationen mit internationalen Unternehmen wie Siemens, Schaeffler oder adidas gehören ebenso dazu wie die enge Verzahnung mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, darunter verschiedene Helmholtz- und Fraunhofer-Institute. Auch Mitgliedschaften in Netzwerken wie in der europaweiten Universitätsallianz EELISA fördern die Zusammenarbeit. Aus all diesen Kooperationen und Initiativen, von denen Studierende und Forschende gleichermaßen profitieren, entstehen neue Verfahren, Technologien und Dienstleistungen, die einen schnellen Transfer in die Praxis finden.



Ökosystem innovativer Gründerkultur

Die FAU fördert eine Innovationskultur, in der aus Ideen erfolgreiche Start-ups werden. Eingebettet in das wirtschaftlich starke Umfeld der Metropolregion Nürnberg, bietet die FAU das perfekte Umfeld für Unternehmensgründungen. Mit umfassender Beratung unterstützt die FAU Studierende sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beim Aufbau eines eigenen Unternehmens. Ein Leuchtturm ist das Gründerzentrum ZOLLHOF in Nürnberg, der Motor und Schrittmacher im FAU-Innovations-Ökosystem. Hier profitieren Gründerinnen und Gründer von günstigen Arbeitsflächen, praktischer Hilfe und einem starken Netzwerk an Unternehmen und Unternehmerpersönlichkeiten. Weitere Partner in diesem Ökosystem sind zum Beispiel das offene Innovationslabor JOSEPHS in der Nürnberger Innenstadt oder die Digital Health Innovation Platform (d.hip) in Erlangen.

Hohe Lebensqualität in Stadt und Region

Erlangen, Nürnberg und die gesamte Metropolregion bieten hervorragende Perspektiven in Wissenschaft und Wirtschaft und zugleich eine hohe Lebensqualität. Beide Standorte der FAU haben ihren ganz eigenen Charme: In Erlangen leben über 100.000 Menschen – rund 25.000 davon sind Studierende. Dieser hohe Anteil an jungen Menschen sorgt für ein besonderes Flair und macht Erlangen zu einer aufregenden und pulsierenden Universitätsstadt. Nürnberg, mit über 500.000 Einwohnern die zweitgrößte Metropole Bayerns, besticht durch seine historische Altstadt, hat viele grüne Oasen zu bieten und gehört zu den Städten mit der höchsten Lebensqualität in Deutschland. Outdoor-Enthusiasten kommen in der nahen Fränkischen Schweiz und im Fränkischen Seenland auf ihre Kosten. Mit der größten Brauereidichte Europas und vielen Biergärten ist die Region zudem ein Paradies für Bierliebhaber.

Friedrich-Alexander-Universität

5 Fakultäten

- Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie
- Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Fachbereich Rechtswissenschaft und
Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (FAU WiSo)
- Medizinische Fakultät
- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Technische Fakultät

#people

- 41.000 Studierende
- 650 Professorinnen und Professoren
- 16.000 Beschäftigte

#education

- 275 Studiengänge
- 10 Studiengänge mit Doppelabschluss
- 35 Studiengänge auf Englisch
- 9 Weiterbildungsstudiengänge

#research

- 271 Millionen Euro Drittmittel
- 17 Sonderforschungsbereiche*
- 24 Graduiertenkollegs*
- 8 Leibniz-Preise, 11 Humboldt-Professuren

#outreach

- #1: Innovationsführerschaft weltweit (THE Impact Ranking 2024)
- #2: Patentanmeldungen in Deutschland (European Patent Office 2024)
- Heimat des ZOLLHOF – TechIncubator (#4 in Deutschland nach FT Europe 2024)
- Durchschnittlich jährlich mehr als 110 Erfindungen, mehr als 60 Patentanmeldungen und mehr als 30 Start-up-Gründungen (seit 2020)

*unter Beteiligung der FAU



>>

Die Theorie beherrschen, um in der Praxis zu glänzen: Der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften bietet Forschung und Lehre auf internationalem Spitzenniveau, hohe Praxisorientierung, eine hervorragende Vernetzung mit der Unternehmenswelt und ein konsequentes Qualitätsmanagement.

<<

Willkommen zu den #NUElectur

Erleben Sie Wissenschaft unter Nürnberg





2 Die FAU WiSo – interdisziplinäre Impulsgeberin und Innovationsmotor

Der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU WiSo) zählt zu den renommiertesten Einrichtungen seiner Art in Deutschland. Etwa 6.000 Studierende aus verschiedenen Ländern profitieren von über 20 Studiengängen, die methodisch und praxisnah auf den beruflichen Einstieg in Wirtschaft, Organisationen oder Forschung vorbereiten. Dank weltweiter Kontakte zu Partneruniversitäten und eines vielfältigen Fächerangebots herrschen ausgezeichnete Bildungsbedingungen. Die FAU WiSo und die FAU sind systemakkreditiert, was bedeutet, dass die Studiengänge aktiv mitgestaltet und flexibel an die Anforderungen der Studierenden und der Praxis angepasst werden können.

Tradition trifft Innovation

Der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften geht auf die Nürnberger Handelshochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zurück, die im Jahr 1918 gegründet wurde und 1919 den Lehrbetrieb aufgenommen hat. Seit dieser Zeit wird die fächerübergreifende Vernetzung von betriebs- und volkswirtschaftlichen sowie sozialwissenschaftlichen Fächern gelebt. 1961 wurde die Handelshochschule als Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät (FAU WiSo) in die Universität Erlangen-Nürnberg eingegliedert. Seit 2007 ist die FAU WiSo der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Forschung und Lehre

Forschung und Lehre auf internationalem Spitzenniveau, Internationalität, Praxisorientierung, eine hervorragende Vernetzung mit der Unternehmenswelt und ein konsequentes Qualitätsmanagement sind die Erfolgsfaktoren an der FAU WiSo. Das in der Tradition der Handelshochschule stehende weltweite Netzwerk in Forschung und Lehre wird stetig erweitert und trägt erheblich zur Entwicklung der Europäischen Metropolregion Nürnberg bei. Dazu wird eng mit Organisationen in Wirtschaft und Gesellschaft sowie den anderen Fachbereichen oder Fakultäten der Universität zusammengearbeitet. Nachwuchsförderung ist eine Priorität des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und der FAU – von der Qualität und dem Entwicklungspotenzial der jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler lebt die Innovationskraft der FAU WiSo.

Lokal verbunden – regionale Kooperationen

Der Campus der FAU WiSo liegt dort, wo das Herz eines der großen Wirtschaftsstandorte Deutschlands schlägt. Die Lehrveranstaltungen finden im Zentrum von Nürnberg statt. Diese Lage bedeutet auch eine direkte Nähe des Studiums zum ökonomischen und gesellschaftlichen Leben der Stadt.

Regionale Partnerschaften: aus Universität wird Praxis

Die FAU WiSo ist in der Region eng mit Institutionen und Persönlichkeiten aus der Wirtschaft vernetzt. Kooperationen mit Unternehmen aller Branchen ermöglichen die Teilnahme von Studierenden an Forschungsprojekten, deren Ergebnisse direkt in die Praxis transferiert werden. Businessplan-Seminare, Fallstudien und Vorträge von Fachleuten aus der Wirtschaft sowie Projektseminare, Exkursionen, Managementplanspiele und Unternehmensabschlussarbeiten stehen im Mittelpunkt der praxisnahen Lehre. Daneben übernehmen Vertreterinnen und Vertreter von national und international tätigen Unternehmen beispielsweise für ein Jahr die Patenschaft für ausgewählte Studierende, ermöglichen ihnen Einblicke in verschiedene Arbeitsfelder und vermitteln Kontakte, die den beruflichen Werdegang voranbringen. Mit der Einrichtung der Stiftungsprofessur für Digital Industries, gefördert von der Bosch Rexroth AG über den Stifterverband, engagieren sich Unternehmen aktiv an der FAU WiSo. In Zusammenarbeit mit außeruniversitären Einrichtungen wie dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), dem ZEW – Leibniz-Institut für Europäische Wirtschaftsforschung und dem Ludwig Erhard ifo Forschungszentrum für Soziale Marktwirtschaft und Institutionenökonomik werden Berufungen durchgeführt, um synergetische Forschung und Lehre zu stärken. Darüber hinaus unterstützt das Hörsalsponsoring von Firmen wie TeamBank und Bissantz die FAU WiSo, wodurch exzellente Lernbedingungen geschaffen und der Austausch mit den Studierenden gefördert werden.

Die Metropolregion als Wirtschaftsstandort

Die europäische Metropolregion Nürnberg zählt zu den zehn größten Wirtschaftsräumen in Deutschland. Sie ist der ökonomische und kulturelle Lebensraum für 3,5 Millionen Menschen. Eine äußerst leistungsfähige Infrastruktur, zukunftsträchtige Branchen, enorme Innovationskraft und eine hohe Lebensqualität machen die Region zum attraktiven Standort für Industrie- und Dienstleistungsunternehmen. Zentrum der Metropolregion ist die Stadt Nürnberg. Mit ihren über 500.000 Einwohnern vereint sie auch rund 25.000 Unternehmen. Nürnberg zeichnet sich durch ein lebendiges Netzwerk der verschiedensten Wirtschaftszweige aus. Traditionelles Handwerk und Hightechbusiness, mittelständische Unternehmen und Global Player, etablierte Betriebe und junge Start-ups bevorzugen bei der Wahl ihres Standortes die Nähe zur FAU WiSo. Führende regionale, aber auch weltweit agierende Unternehmen suchen schon im Studium den Kontakt zu den Studierenden. Denn in den Absolventinnen und Absolventen der FAU WiSo finden sie überdurchschnittlich hoch qualifizierte Fachkräfte mit viel Potenzial für neue Ideen. Ideale Voraussetzungen, um Bewegung in die Märkte der Zukunft zu bringen.



3 Studieren an der FAU WiSo

Das Bachelorstudium

Das Bachelorstudium zeichnet sich durch eines der breitesten Fächerangebote in Deutschland aus. Es ist auf sechs Semester angelegt und beginnt immer zum Wintersemester. Mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ oder „Bachelor of Science“ können Absolventinnen und Absolventen direkt ins Berufsleben einsteigen – oder sich mit einem Master-Studiengang weiterqualifizieren. Die Studiengänge orientieren sich an vielfältigen Tätigkeitsfeldern. Neben der Vermittlung modernsten Expertenwissens aus Forschung und Praxis stehen berufsbezogene Elemente und Soft Skills im Mittelpunkt der akademischen Ausbildung.

Studienangebot

Wirtschaftswissenschaften mit den interdisziplinären Studienrichtungen

- Arbeit und Personal
- FACT-S
- Data Science und Business Intelligence
- Gesundheit
- Nachhaltigkeit
- Steuern
- Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship
- Marketing und Customer Insights
- Wirtschaft, Politik und Gesellschaft
- Wirtschaftspädagogik (mit den Schwerpunkten WiPäd I, WiPäd II und WiPäd trial)

Sozialökonomik mit den Schwerpunkten

- Wirtschaft, Arbeit und Ungleichheit
- Digitalisierung und Medien
- Global Governance und Nachhaltigkeit

Englischsprachige Studiengänge

- International Business Studies
- International Economic Studies

Interdisziplinäre Studiengänge

- Wirtschaftsingenieurwesen
- Wirtschaftsinformatik
- Berufspädagogik Technik
- International Production Engineering Management

Bachelor-Studiengänge auf einen Blick: wiso.fau.de/bachelor

Das Masterstudium

Die elf Master-Studiengänge des Fachbereichs bereiten gezielt auf die Karriere in der Wissenschaft, in Unternehmen oder in Organisationen vor. Im Mittelpunkt stehen die betriebs- und volkswirtschaftlichen Disziplinen sowie Sozialökonomik. Das Masterstudium ist auf vier Semester angelegt und schließt mit der Masterarbeit und dem Titel „Master of Science“ ab. Es folgt dem Konzept, Forschung und Wissenschaft mit der Praxis zu verbinden. In den ersten Semestern werden Pflichtmodule belegt, anschließend kann aus verschiedenen fachbezogenen Modulen ausgewählt werden. Die Vernetzung mit über 140 Universitäten auf der ganzen Welt macht es den Studierenden leicht, mit einem Auslandsaufenthalt internationale Erfahrungen zu sammeln. Studienbeginn ist immer zum Wintersemester (nur im FACT-Master auch zum Sommersemester) möglich.

Studienangebot

- Economics
- Finance, Auditing, Controlling, Taxation
- Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie
- International Business Studies
- International Information Systems
- Management
- Marketing

Master-Studiengänge auf einen Blick: wiso.fau.de/master

- Sozialökonomik
- Wirtschaftspädagogik

Interdisziplinäre Studiengänge

- Berufspädagogik Technik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Die FAU WiSo Executive School: berufsbegleitend Studieren

Ob direkt nach dem Bachelorabschluss mit dem Wunsch nach einem praxisnahen Masterstudium und erfolgreichem Berufseinstieg, als (Young) Professional mit erster Berufserfahrung oder als Senior Professional auf dem Weg in die nächste Karrierestufe – die berufsbegleitenden Master-Studiengänge der FAU WiSo Executive School bieten für jede Karrieresituation das passende Weiterbildungsformat. Wissenschaftlich fundiert, praxisnah, interdisziplinär – seit über 20 Jahren steht die FAU WiSo für Weiterbildung auf höchstem Niveau.



- MBA in Business Management
- MBA in Sustainability Management
- Master in Marketing-/Vertriebsmanagement (M. Sc.)
- MBA in Digital Business & AI
- Master of Health Business Administration (MHBA)

Berufsbegleitende Master-Studiengänge auf einen Blick: wiso.fau.de/executive-school



Gegründet als praxisnahe Handelshochschule im Herzen der Stadt Nürnberg, entfaltet die FAU WiSo ihre bis heute ungebrochene Dynamik aus dem Zusammenspiel von Wissenschaft und Praxis und ist dem lebendigen Wissenstransfer verpflichtet. Der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften trug 1961 nicht nur zur Namenserweiterung der Universität Erlangen-Nürnberg bei, sondern er ist, eingebettet in die Volluniversität, ein wichtiger Teil der FAU-Familie.



Kluge Köpfe: erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen

Jährlich verlassen viele Absolventinnen und Absolventen die FAU WiSo und hinter ihnen liegt eine der prägendsten Zeiten ihres Lebens. Denn das Studium hat ehemaligen Studierenden auf den nächsten Lebensabschnitt – den Beruf – vorbereitet. Mit den Porträts verschiedener Alumni möchte die FAU WiSo die Vielfalt und Möglichkeiten aufzeigen, wie es nach dem Studium weitergehen kann. Im Interview erzählen ausgewählte Alumni daher, wie sie ihren Weg gefunden haben, was sie motiviert und was sie heute beruflich machen.



„Das breite Angebot der FAU WiSo im BWL-Bereich und die internationale Ausrichtung haben mich überzeugt.“

Niels Rossow

Kaufmännischer Vorstand, 1. FCN
Studium der BWL



„Nürnberg hat im Mittelalter die Idee hervorgebracht, dass Schüler von Meistern lernen.“

Dr. Nicolas Bissantz

Founder & CEO, Bissantz & Company GmbH
Studium der BWL mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik & Promotion



„Ohne mein Studium hätte ich wahrscheinlich keine Karriere bei den europäischen Institutionen gemacht.“

Daniela Schackis

Stellvertretende Generaldirektorin in der Bankenaufsicht,
Europäische Zentralbank (EZB); Studium der VWL



„Nur wenige Sachen sind von Natur aus männlich oder weiblich und Berufe und Karrieren zählen sicherlich nicht dazu.“

Anna Dimitrova

Group CFO, Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe
Studium in Marketing, Wirtschaftsinformatik und Controlling



„Wir sollten nicht zwanghaft irgendwelchen vermeintlich perfekten Lebensläufen nachjagen.“

Dr. Helen Schropp

Senior Vice President & Global HR Business Partner Central Functions,
Schaeffler AG; Studium der WiPäd & Promotion



„Wenn es Ihnen gelingt, Ihre Arbeit zu lieben, haben Sie aufgehört, die Arbeit als Last zu empfinden. Das ist der Schlüssel zum außergewöhnlichen Erfolg.“

Alexander Fackelmann

Inhaber & Präsident, Fackelmann Brands; Studium der BWL



„Schärfen Sie Ihr Urteilsvermögen! Trainieren Sie es, möglichst viele verschiedene Perspektiven einzunehmen und dabei Erfahrungen zu sammeln.“

Prof. Dr. Ralf P. Thomas

Finanzvorstand & Mitglied des Vorstands der Siemens AG,
Honorarprofessor an der FAU WiSo; Studium der BWL & Promotion



„Man muss sich trauen und einfach machen! Man darf keine Angst haben, sondern muss von seiner Idee überzeugt sein.“

Daniel Krauss

Founder & Chief Organizational Plumber, Flix SE
Studium in Organisations- und Personalentwicklung



Die Alumni-Porträts in voller Länge gibt es unter:

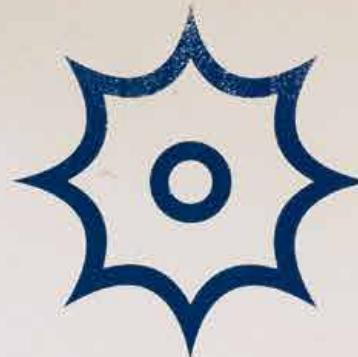
wiso.fau.de/halloffame wiso.fau.de/alumni-portraits



Exploring



Targeting



Understanding



Developing



Engineering

4 Forschen an der FAU WiSo

Die FAU WiSo ist einzigartig in Deutschland: Ihre wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Perspektive und die Nähe zur Praxis machen sie zur Innovatorin und Expertin bei der Beantwortung ökonomischer, gesellschaftlicher und ökologischer Fragen. Wichtige Ziele der FAU WiSo sind Exzellenz in der Forschung, die ständige Weiterentwicklung in Forschung und forschungsorientierter Lehre sowie die frühzeitige Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Derzeit forschen über 50 Professorinnen und Professoren sowie rund 250 Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler an der FAU WiSo. Die starke Position des Fachbereichs innerhalb der Forschungslandschaft wird durch viele Forschungsbeiträge deutlich, die auf internationalen Konferenzen vorgetragen und in renommierten Fachzeitschriften veröffentlicht werden.

Die erfolgreiche Forschungsleistung spiegelt sich auch in hervorragenden Platzierungen in Forschungsrangings wider. Im Handelsblatt-Ranking gehört die FAU WiSo sowohl im BWL- als auch VWL-Bereich zu den Top 20 Fakultäten in Deutschland.

Acht interdisziplinäre Forschungsschwerpunkte sind Ausdruck ihrer besonderen Expertise:

- **Arbeit im Wandel**
- **Digitalisierung und Innovation**
- **Energiemärkte und Energiesystemanalyse**
- **Gesundheit**
- **Customer Insights**
- **Steuern und Steuerpolitik**
- **Versicherung und Risiko**
- **Nachhaltigkeit**





FAU WiSo

9 Institute

- Institut für Arbeitsmarktforschung und Sozialökonomik
- Institut für Finance, Auditing, Controlling, Taxation
- Institut für Globalisierung und Internationale Unternehmensführung
- Institut für Management
- Institut für Marketing
- Institut für Nachhaltigkeit
- Institut für Wirtschaftsforschung
- Institut für Wirtschaftsinformatik
- Institut für Wirtschaftspädagogik

#people

- ca. 6.000 Studierende
- 1.800 Absolventinnen und Absolventen pro Jahr
- über 50 Lehrstühle und Professuren
- ca. 350 Beschäftigte

#education

- 8 Bachelor-Studiengänge mit einer Vielzahl von verschiedenen Studienrichtungen
- 11 Master-Studiengänge
- Executive School mit 5 Weiterbildungsstudiengängen

#research

- 8 Forschungsschwerpunkte
- über 7 Millionen Euro Drittmittel jährlich
- sehr gutes Abschneiden in Forschungsrangings
- 50 Promotionen jährlich

#outreach

- 15 Start-up-Gründungen (seit 2020)
- vielfältiges Veranstaltungsangebot, die dem Austausch zwischen Theorie, Forschung, Praxis und der breiten Öffentlichkeit dienen



wiso.fau.de

5 Die Institute der FAU WiSo

Institut für Arbeitsmarktforschung und Sozialökonomik (IAS)

Das Institut für Arbeitsmarktforschung und Sozialökonomik (IAS) bündelt in Lehre und Forschung die Kompetenz des Fachbereichs in den Bereichen Arbeit und Arbeitsmarkt, Beruf, Personal & Organisation sowie Wirtschaft und Soziales. Beteiligt sind sowohl ökonomische als auch sozialwissenschaftliche Lehrstühle verschiedener Disziplinen. Allen gemein ist die Verbindung von theoretischer und empirischer Forschung im Hinblick auf den Arbeitsmarkt, den Einsatz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Organisationen sowie die grundlegende Verknüpfung von Gesellschaft und Wirtschaft in modernen Gesellschaften.

Institut für Finance, Auditing, Controlling, Taxation (FACT)

Das Institut für Finance, Auditing, Controlling, Taxation (FACT) bündelt in Forschung und Lehre die Kompetenzen des Fachbereichs in den Gebieten Finanzierung, externe Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung, Controlling und Unternehmensrechnung, Versicherungen und Risikomanagement, Steuerlehre und Steuerrecht sowie Wirtschaftsprivatrecht. Beteiligt sind acht Lehrstühle, mehrere Honorarprofessoren sowie zahlreiche Lehrbeauftragte aus unterschiedlichen Fachgebieten. Im Fokus stehen eine sowohl umfassende wissenschaftliche Fundierung als auch intensive praxisbezogene Darstellung der Lehrinhalte für die Masterstudierenden.

Institut für Globalisierung und Internationale Unternehmensführung (IBUG)

Das Institut für Globalisierung und Internationale Unternehmensführung (IBUG) beschäftigt sich in der Forschung mit Fragen der grenzüberschreitenden Unternehmensaktivität und deren Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft. Beteiligt sind sowohl betriebswirtschaftliche als auch sozialwissenschaftliche Lehrstühle mit einer interdisziplinären Perspektive. Forschungsschwerpunkte des IBUG sind u. a.: Internationale Beziehungen, Handelspolitik und Regulierung, Sozialstrukturen im internationalen Vergleich, Interkulturelles Management, Internationales Personalmanagement, Markteintritts- und Marktbearbeitungsstrategien und Internationale Migration.

Institut für Management (IfM)

Das Institut für Management (IfM) bündelt in Forschung und Lehre die Kompetenzen des Fachbereichs in den Bereichen Unternehmensführung, Internationales Management, Supply Chain Management, Corporate Sustainability Management, Industrielles Management, Gesundheitsmanagement sowie Entrepreneurship. Beteiligt sind mehrere Lehrstühle aus verschiedenen Disziplinen. Allen gemeinsam sind ein integrierter und ganzheitlicher Managementansatz, die Verbindung von theoretischer und empirischer (quantitativer und qualitativer) Forschung mit einem anwendungsorientierten Forschungsparadigma sowie ein Lehrprogramm, das auf Basis theoretischer Grundlagen und Methoden Fähigkeiten zur Lösung von Problemen der Unternehmenspraxis entwickelt.

Institut für Marketing (IfMA)

Das Institut für Marketing vereint mehrere marketingbezogene Lehrstühle des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften unter einem Dach. Es bündelt die Expertise und Kompetenzen der Lehrstühle und fördert den Austausch zu marketingbezogenen Fragestellungen.

Institut für Nachhaltigkeit (IfN)

Das Institut versteht Nachhaltigkeit als gesamtgesellschaftliche Gestaltungsaufgabe und setzt auf theoretisch fundierte und empirisch gestützte Forschung mit Relevanz für Praxis und Politik. Es verfolgt dabei einen umfassenden Nachhaltigkeitsbegriff, der ökologische, ökonomische und soziale Dimensionen integriert. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Rolle von Unternehmen und deren Management in der nachhaltigen Transformation. Das Institut fördert interdisziplinäre Zusammenarbeit, systemisches Denken und methodische Vielfalt, um neue Perspektiven auf komplexe Herausforderungen zu entwickeln – von Klimawandel und Dekarbonisierung über Kreislaufwirtschaft und nachhaltige Technologien bis hin zu Menschenrechten und soziale Inklusion.

Institut für Wirtschaftsforschung (IWF)

Das Institut für Wirtschaftsforschung (IWF) deckt den klassischen Kanon volkswirtschaftlicher Themen ab, wobei ein starker Fokus in Lehre und Forschung auf die Anwendung empirischer bzw. experimenteller Methoden gelegt wird. Die Anwendungsfelder reichen von der Gesundheitsökonomie, der Energieforschung, wirtschaftspolitischen Fragestellungen bis hin zur Arbeitsmarktforschung. Verstärkt wird das Institut durch Zweitmitglieder aus dem benachbarten Institut für Arbeitsmarkt und Sozialökonomik und dem Department Mathematik.

Institut für Wirtschaftsinformatik (WIN)

WIN, das Institut für Wirtschaftsinformatik, ist eine gemeinsame Initiative der Wirtschaftsinformatiklehrstühle an der FAU. Das Institut ist Teil der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am Standort Nürnberg und arbeitet eng mit den Informatiklehrstühlen in Erlangen zusammen. Das WIN betrachtet hierbei die Wirtschaftsinformatik aus einer ökonomischen Perspektive. Der Hauptfokus liegt dabei auf Innovation und Wertschöpfung, Geschäftsmodellen, Technologien und IT-Systemen in der Dienstleistungswirtschaft, dem IT-Management und insbesondere der Steuerung von IT-Organisationen und -Projekten, Digital Industrial Service Systems, Digitalisierung in Wirtschaft und Gesellschaft sowie Technischen Informationssystemen. Dabei hat sich das WIN als Ziel gesetzt, die Zusammenarbeit innerhalb der Universität sowie mit externen Institutionen zu fördern, Forschungsprojekte aus Drittmitteln zu akquirieren und auf seiner Forschung basierte praxisorientierte Lösungen für reale Probleme bereitzustellen.

Institut für Wirtschaftspädagogik (IWP)

Das Institut für Wirtschaftspädagogik (IWP) vertritt die Wirtschaftspädagogik in Forschung und Lehre in ihrer ganzen Breite. Ihr Gegenstand sind die Bedingungen, Abläufe und Folgen des Erwerbs fachlicher Qualifikationen sowie personaler und sozialer Einstellungen und Orientierungen, die für den Vollzug beruflich organisierter Arbeitsprozesse bedeutsam erscheinen. Die Konzentration liegt auf dem kaufmännisch-administrativen Bereich.



» Über 100 Jahre haben die verschiedensten Menschen mit unterschiedlichsten Zielen und auf unvergleichliche Weise, aber alle voller Leidenschaft an der und für die FAU WiSo geforscht, gelehrt, gelernt, gegründet, gestaltet – und auch gefeiert. «

Kontakt



wiso.fau.de



@fauwiso



@fauwiso.bsky.social



@fauwiso

Herausgeber

Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg (FAU)
Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Findelgasse 7/9, 90402 Nürnberg

Redaktion und Umsetzung

Silke Sauer (V.i.S.d.P.), Adèle Goetsch,
Alina Baldauf, Nina Piras
Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Referat für Kommunikation und Marketing
E-Mail: wiso-kommunikation@fau.de

Fotos

Anestis Aslanidis; Dr. Nicolas Bissantz;
Anna Dimitrova; Alexander Fackelmann;
Daniel Krauss; Fachbereich Wirtschafts-
und Sozialwissenschaften, Friedrich-Alexander-
Universität Erlangen-Nürnberg, Silke Sauer,
Referat für Kommunikation und Marketing;
FATHER&SUN; Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg; Giulia Iannicelli; Niels Rossow;
Daniela Schackis; Dr. Helen Schropp;
Prof. Dr. Ralf P. Thomas; Anna Tiessen

Grafik

zur.gestaltung
Moltkestr. 5, 90429 Nürnberg

Lektorat

Wortfindung – Susanne Hofmann

Druck

Onlineprinters GmbH
Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth

Auflage

500 Stück

Stand

Juli 2025





wiso.fau.de